



GEMEINDE HOCHWOLKERSDORF
GEBURTSORT DER ZWEITEN REPUBLIK



AZI.: OI-GR-02/2025

Gemeinderat - ÖFFENTLICHER TEIL

PROTOKOLL

über die Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Hochwolkersdorf am Donnerstag, den 27. März 2025 im Sitzungssaal Gemeindeamt Hochwolkersdorf, Dorfstraße 3, 2802 Hochwolkersdorf

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Vorsitzende: Bürgermeisterin Bianca Fürst, MA

ANWESEND:	Bürgermeisterin Bianca Fürst, MA	HOCH
	Vizebürgermeister Gunter Linhart	HOCH
	gfGR Ing. Johann Waldherr	HOCH
	gfGR Marco Steiner	HOCH
	gfGRin Sylvia Blank	SPÖ
	GR Wolfgang Dienbauer, B.Ed.	HOCH
	GR Michael Karner	HOCH
	GR Franz Fürst	HOCH
	GR Mag. Ulrich Wagner	HOCH
	GR Andreas Pürbauer	HOCH
	GR Josef-Paul Puchegger	HOCH
	GR Daniel Kornfeld	HOCH
	GR Daniel Baumgartner	SPÖ
	GRin Sonja Karolyi	SPÖ
	GRin Romana Steiner, BA, BEd	SPÖ
	GR Roman Tanzler	SPÖ
	GR Johann Baumgartner	SPÖ

Abwesend: gfGRin Marianne Landa SPÖ
GRin Katja Fürst HOCH

unentschuldigt

abwesend:

Schriftführer: Amtsleiter Mag (FH) Robert Wiedner

Vor Begrüßung und Eröffnung der Sitzung gibt die Bürgermeisterin bekannt, dass zwei (2) Dringlichkeitsanträge durch die Bürgermeisterin eingebracht worden sind.

Dringlichkeitsantrag 1) Aufnahme des Tagesordnungspunktes „Unterstützung Heizbeitrag Pfarre Hochwolkersdorf“

(Berichterstatterin Bürgermeisterin Bianca Fürst, MA)

(Der DA 1 ist als ANHANG dem Protokoll beigefügt).

Auf Grund § 46 (3) NÖ Gemeindeordnung wird, vor Sitzungsbeginn des Gemeinderates, folgender Dringlichkeitsantrag eingebracht:

Der Gemeinderat möge die Aufnahme des Punktes „Unterstützung Heizbeitrag Pfarre Hochwolkersdorf“ beschließen.

Begründung:

Die Pfarre Hochwolkersdorf ersucht wieder um Unterstützung im Bereich der Kirchenheizung. Das Ansuchen um Unterstützung wurde für die Heizperiode 2024/2025 am 30. Dezember 2024 in der Gemeinde abgegeben.

Da es bislang keine Gemeinderatsitzung gegeben hat und die Heizperiode mit Ende März endet, wird dem Gemeinderat dieser Dringlichkeitsantrag vorgelegt.

Abstimmung zur Dringlichkeit für Aufnahme als TOP in die Sitzung:

Für: einstimmig (Beschlussfassung ohne GRin Steiner Romana; Angelobung erfolgt erst gem. TO)

Die Dringlichkeit wird angenommen. Der DA 1 wird somit als Tagesordnungspunkt **TOP 10** in die Tagesordnung aufgenommen.

Dringlichkeitsantrag 2) Aufnahme des Tagesordnungspunktes „Gutscheine für Senioren / Pensionisten bei Feuerwehrfest oder Sportlerfest 2025“
(Berichterstatterin Bürgermeisterin Bianca Fürst, MA)
(Der DA 2 ist als ANHANG dem Protokoll beigefügt).

Auf Grund § 46 (3) NÖ Gemeindeordnung wird, vor Sitzungsbeginn des Gemeinderates, folgender Dringlichkeitsantrag eingebracht:

Der Gemeinderat möge die Aufnahme des Punktes „Gutscheine für Senioren / Pensionisten bei Feuerwehrfest oder Sportlerfest 2025“ beschließen.

Begründung:

Wie in den letzten Jahren soll auch heuer wieder eine Unterstützung in Form von Gutscheinen für Senioren und Pensionisten im Rahmen der Feste (Feuerwehrfest und Sportlerfest) ausgegeben werden.

Die Dotierung des Gutscheines soll je € 5,-- pro Person und Veranstaltung (entspricht: €5,-- für FF Fest und € 5,-- für Sportlerfest) gem. Antrag, betragen.

Für das Jahr 2025 würde es insgesamt 300 Personen betreffen. Das würden umgerechnet € 3.000,-- sein.

Die Bedeckung soll 1/1630-7540 (Subvention) und 1/2690-7570 (Subvention Sportvereine) erfolgen.

Auf Grund der Tatsache, dass diese Art von Zuwendung/Subvention zur Beschlussfassung dem Gemeinderat vorbehalten ist, das Feuerwehrfest Ende April stattfindet und der Gemeinderat voraussichtlich vor Juni nicht mehr zu einer ordentlichen Sitzung zusammenentreten wird, ist Dringlichkeit gegeben

Abstimmung zur Dringlichkeit für Aufnahme als TOP in die Sitzung:

Für: einstimmig (Beschlussfassung ohne GRin Steiner Romana; Angelobung erfolgt erst gem. TO)

Die Dringlichkeit wird angenommen. Der DA 2 wird somit als Tagesordnungspunkt TOP 11 in die Tagesordnung aufgenommen.

Die Vorsitzende **eröffnet** die Sitzung und begrüßt die erschienenen Mitglieder des Gemeinderates und die Zuhörer.

Die Vorsitzende gibt bekannt, dass gfGRin Marianne Landa (SPÖ) und GRin Katja Fürst (HOCH) ordnungsgemäß entschuldigt sind.

Die Bürgermeisterin gibt sodann folgende Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung bekannt.

- 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- 2 Genehmigung der Tagesordnung**
- 3 Angelobung Gemeinderätin**
- 4 Ergänzungswahl Bildungsgemeinderat**
- 5 Genehmigung / Nichtgenehmigung und Einwendungen gegen das letzte Sitzungsprotokoll der öffentlichen Sitzung (12.12.2024)**
- 6 Bericht Prüfungsausschuss**
- 7 Rechnungsabschluss 2024**
- 8 Grundsatzbeschluss Gemeindekooperation Wertstoffsammelzentrum**
- 9 Tariffestsetzung**
- 10 Dringlichkeitsantrag (DA) 1: Unterstützung Heizbetrag Pfarre Hochwolkersdorf**
- 11 Dringlichkeitsantrag (DA) 2: Gutscheine für Senioren / Pensionisten bei Feuerwehrfest oder Sportlerfest 2025**
- 12 Allfälliges**
- 13 Nicht öffentliche Sitzung des Gemeinderates**

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es sind **17** von **19** Mitgliedern des Gemeinderates anwesend.

Die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

Auf Nachfrage der Vorsitzenden geben die Fraktionen folgende Mitglieder als Protokollunterfertiger bekannt:

Für die HOCH-Fraktion _____, für die SPÖ-Fraktion _____.

TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

Da weiters gegen die Tagesordnung keine Einwände erhoben werden, geht die Vorsitzende in ihre Behandlung ein:

TOP 3: Angelobung Gemeinderätin

Sachverhalt:

Auf Grund der Abwesenheit von Gemeinderätin Romana Steiner bei der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates wird die Angelobung nunmehr durchgeführt.

Die Vorsitzende liest folgende Gelöbnisformel vor:

„Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Gemeinde Hochwolkersdorf nach besten Wissen und Gewissen zu fördern.“

Gemeinderätin Romana Steiner legt mit den Worten „Ich gelobe“ das Gelöbnis ab (§ 97 NÖ GO).

TOP 4: Ergänzungswahl Bildungsgemeinderat

Sachverhalt:

Aufgrund des Vorschlages der SPÖ-Fraktion „Ernennung Bildungsgemeinderat“ wird Gemeinderätin Romana Steiner als Bildungsgemeinderätin vorgeschlagen.

Antrag:

Es wird beschlossen GRin Romana Steiner als Bildungsgemeinderätin zu wählen.

Abstimmung: Die Abstimmung erfolgt per Akklamation Mittels Handzeichen.

(einstimmig)

Die Vorsitzende gibt vor Eintritt in den TOP 5 bekannt, dass Herr Notar Mag. Taschner, zur Sitzung kommen wird, um die Unterschriftenprobeblätter von den, durch die Gemeinde eingemeldeten Gemeindefunktionären, unterschreiben und beglaubigen zu lassen.

Die Vorsitzende stellt zur Abstimmung, die Sitzung um 19:08 Uhr, bis zum Abschluss der Beglaubigungen zu unterbrechen.

Abstimmung: einstimmig

Der Gemeinderat nimmt, nach Unterbrechung, um 19:21 Uhr die Sitzung wieder auf.

**TOP 5: Genehmigung / Nichtgenehmigung und Entscheidungen über Einwendungen gegen das letzte Sitzungsprotokoll der öffentlichen Sitzung (12.12.2024)
(Berichterstatterin Bürgermeisterin Bianca Fürst, MA)**

Sachverhalt:

Das Protokoll der letzten Sitzung des Gemeinderates vom 12.12.2024 wurde den namhaftgemachten Protokollunterfertiger zugestellt.

Auf Nachfrage der Vorsitzenden, ob es Einwendungen gegen das Protokoll gibt, wurden keine Eingaben gemacht.

Das Protokoll gilt somit als genehmigt.

**TOP 6: Bericht Prüfungsausschuss
(Berichterstatterin Gemeinderätin Sonja Karolyi)**

Sachverhalt:

Die Vorsitzende verliest das Ausschussprotokoll der Prüfungsausschusssitzung vom 20.03.2025.

Der Empfehlung des Prüfungsausschusses, das Austauschblatt beim Vorbericht zum Rechnungsabschluss vorzulegen, wurde nachgekommen.

Stellungnahme der Bürgermeisterin zum Protokoll des Prüfungsausschusses:

Hinsichtlich der Anfrage bezüglich Schuldenstand wurde im Protokoll zum Prüfungsausschuss bereits umfassend geantwortet. In Ergänzung der Ausführungen wird weiter erörtert, dass im Nachtragsvoranschlag 2024 der Schuldenendstand des Rechnungsabschlusses 2023 programmtechnisch nicht übernommen wurde. Aus, unter anderem diesen Grund, ergibt sich die Steigerung zum Rechnungsabschluss 2024.

Anfrage von GR Johann Baumgartner bzgl. Inhalt und Weitergabe des Prüfungsausschussprotokolls an die Fraktionen. Diese wird dahingehend beantwortet, dass §57 NÖ Gemeindeordnung dies genau regelt.

Antrag:

Es wird beschlossen:

Das Prüfungsausschussprotokoll wird zur Kenntnis genommen, der Kassenverwalter entlastet.

Abstimmung:

(einstimmig)

TOP 7: Rechnungsabschluss 2024
(Berichterstatterin Bürgermeisterin Bianca Fürst)

Der Rechnungsabschluss 2024 wird dem Gemeinderat in seiner Sitzung vom 27.03.2025 zur Beschlussfassung vorgelegt.

Die Auflage des Rechnungsabschlusses erfolgte vom 13.03.2025 bis 27.03.2025. In dieser Zeit wurde der Rechnungsabschluss 2024 durch den Prüfungsausschuss, in seiner Sitzung vom 20.03.2025, geprüft.

Anmerkungen zum Rechnungsabschluss 2024:

Ergebnishaushalt:	Nettoergebnis von - 127.857,34		
Faktoren	RA 2024 in EUR	RA 2023 in EUR	Mehraufwand in EUR
Steigerung Jugendwohlfahrt	29 719,23	28 113,59	-1 605,64
Steigerung Sozialhilfeumlage	150 891,98	146 450,60	-4 441,38
Steigerung NÖKAS	283 544,99	267 530,86	-16 014,13

Personalaufwand – Vergleich RA 23 zu RA 24 zu VA 24

VA 2024	RA 2024	RA 2023
576 000,00	580 149,13	617 131,63

Finanzierungshaushalt:

Veränderung Zahlungsmittel 31.12.2023 bis 31.12.2024 -829 266,67

Kanal:

Haushaltsvergleich RA 2023 zu RA 2024 operativ	E/A
RA 2024 in EUR	RA 2023 in EUR
7 691,46	- 5 646,94

Müll:

Haushaltsvergleich RA 2023 zu RA 2024 operativ	E/A
RA 2024 in EUR	RA 2023 in EUR
-19 597,57	20 650,21

Anmerkungen:

Steigerung Zinsaufwand und Abschreibungen

Wasser:

Haushaltsvergleich RA 2023 zu RA 2024 operativ	E/A
RA 2024 in EUR	RA 2023 in EUR
-10 130,87	-89 917,74

Ertragsanteile

Gegenüberstellung zu RA 2023 und NTVA 24

917 935,11	RA 2024	NTVA 2024	1 000 000,00
1 012 644,17	RA 2023		
-94 709,06	Mindereinnahmen ggü. 2023		

Rücklagen mit Zahlungsmittelreserven

31.12.2024		31.12.2023
666 689,14	Straßenbau	739 525,89
37 643,10	Güterwege	37 643,10
72 452,58	allgem. Rücklage 2	171 269,20
470 001,64	allgem. Rücklage 1	500 756,34
1 246 786,46	Rücklage SparB 719120(..)2430	214 721,38
	Summe gesamt	1 663 915,91

Veränderung zum 31.12.2024

-417 129,45

Antrag:

Es wird beschlossen:

Der Rechnungsabschluss 2024 mit seinen Beilagen wird beschlossen.

Abstimmung:

(einstimmig)

TOP 8: Grundsatzbeschluss Gemeindekooperation Wertstoffsammelzentrum

(Berichterstatterin Bürgermeisterin Bianca Fürst, MA)

Sachverhalt:

Seitens der Gemeinde Bromberg wurde Kontakt mit der Gemeindevorvertretung Hochwolkersdorf aufgenommen, um Interesse für eine Mitbenützung (Art und Weise offen) des WSZ zu bekunden. Mit Hilfe eines Grundsatzbeschlusses, den beide Gemeinde beschließen, soll eine Basis für weitere Besprechungen und Ausarbeitung diverser Modalitäten geschaffen werden.

Haushaltstellenplan

--	--	--

Antrag:

Es wird beschlossen:

Der Grundsatzbeschluss zur Aufnahme weiterer Verhandlungen.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt weitere Gespräche und Verhandlungen mit der Gemeinde Bromberg zu führen. Eine regelmäßige Berichterstattung hat zu erfolgen.

Abstimmung:

(einstimmig)

TOP 9: Tariffestsetzung
(Berichterstatterin Bürgermeisterin Bianca Fürst, MA)

Sachverhalt:

Seitens der Gemeinde werden folgende Tarife festgesetzt:

Kopiertangente

s/w Kopien A4	s/w Kopien A3
1 Seite € 0,10	1 Seite € 0,20

farbig Kopie A4	farbig Kopie A3
1 Seite € 0,20	1 Seite € 0,40

gewerbliche Werbeeinschaltungen / Werbekosten für Gemeindezeitung

1 Seite €	100,--
½ Seite €	50,--
¼ Seite €	25,--

Zu den Werbekosten kommen 5% Werbeabgabe und 20 % USt dazu.

Haushaltsstellenplan

2/0100+8290		0/0000+3600
-------------	--	-------------

An der Diskussion beteiligen sich Bürgermeisterin Bianca Fürst, MA, GRin Sonja Karolyi, GR Johann Baumgartner, GR Roman Tanzler, GR Michael Karner, gfGR Marco Steiner;

Antrag:

Es wird beschlossen:

Die angegebenen Tarife werden beschlossen.

Abstimmung:

(einstimmig)

TOP 10: Dringlichkeitsantrag (DA) 1: Unterstützung Heizbeitrag Pfarre Hochwolkersdorf
(Berichterstatterin Bürgermeisterin Bianca Fürst, MA)

Sachverhalt

Dringlichkeitsantrag 1) Aufnahme des Tagesordnungspunktes „Unterstützung Heizbeitrag Pfarre Hochwolkersdorf“

Der Gemeinderat möge die Aufnahme des Punktes „Unterstützung Heizbeitrag Pfarre Hochwolkersdorf“ beschließen.

Begründung:

Die Pfarre Hochwolkersdorf ersucht wieder um Unterstützung im Bereich der Kirchenheizung. Das Ansuchen um Unterstützung wurde für die Heizperiode 2024/2025 am 30. Dezember 2024 in der Gemeinde abgegeben.

Haushaltsstellenplan

1/3900-7570	Dotation 2025 € 400	
-------------	---------------------	--

Antrag:

Es wird beschlossen:

Die Pfarre Hochwolkersdorf soll eine Unterstützung für die Heizperiode 2024/2025 in der Höhe von €400,- erhalten.

Abstimmung:

(einstimmig)

TOP 11: Dringlichkeitsantrag (DA) 2: Gutscheine für Senioren/Pensionisten zum Einlösen beim Feuerwehrfest oder Sportlerfest 2025

(Berichterstatterin Bürgermeisterin Bianca Fürst, MA)

Sachverhalt:

Vor Corona wurden Gutscheine für Senioren/Pensionisten, Frauen ab dem 60. Lebensjahr – Männer ab dem 65. Lebensjahr, verteilt, um diese bei einem der beiden größeren Feste (Feuerwehrfest, Sportlerfest) einzulösen zu können. Einerseits soll es eine Hilfe für die Senioren/Pensionisten sein, andererseits eine Unterstützung für die Feuerwehr bzw. den SC Hochwolkersdorf-Bromberg. Der Gutschein pro Person kann nur einmalig eingelöst werden. Der SC Hochwolkersdorf-Bromberg bzw. die Feuerwehr verrechnet dann die eingelösten Gutscheine direkt mit der Gemeinde.

Die Dotierung des Gutscheines soll je € 5,-- pro Person und Veranstaltung (entspricht: € 5,-- für FF-Fest und € 5,-- für Sportlerfest, gem. Antrag. Betragen. Für das Jahr 2025 würde es insgesamt 300 Personen betreffen. Das würden umgerechnet € 3.000,-- sein.

Die Bedeckung soll 1/1630-7540 (Subvention) und 1/2693-7570 (Subvention Sportvereine) erfolgen.

Aufgrund der Tatsache, dass diese Art von Zuwendung/Subvention zur Beschlussfassung dem Gemeinderat vorbehalten ist, das Feuerwehrfest Ende April stattfindet und der Gemeinderat voraussichtlich vor Juni nicht mehr zu einer ordentlichen Sitzung zusammentreffen wird, ist Dringlichkeit gegeben.

Haushaltsstellenplan

1/1630-7540	1/2693-7570	
-------------	-------------	--

Antrag:

Es wird beschlossen:

Für Frauen ab dem 60. Lebensjahr und für Männer ab dem 65. Lebensjahr sollen Gutscheine in Höhe von € 5,-- sowohl für das Feuerwehrfest als auch für das Sportlerfest ausgegeben werden.

Abstimmung:

(einstimmig)

An der Diskussion beteiligen sich Bürgermeisterin Bianca Fürst, MA, GR Ulrich Wagner, GR Johann Baumgartner

Für das Jahr 2026 soll eine Angleichung des Alters erfolgen.

TOP 12: Allfälliges

(Berichterstatterin Bürgermeisterin Bianca Fürst, MA)

Berichte:

- > Weitere Vorgangsweise beim Areal Tankstelle [Berichterstatter VizeBgm Gunter Linhart]
 - Tankbetrieb: Gemeinde Hochwolkersdorf
 - Lager bzw. „Wohnung“ nicht mehr nützbar
 - Gespräche mit potenziellen Pächtern
- > Energiegemeinschaft Status quo [Berichterstatter VizeBgm Gunter Linhart]
 - > Es soll über Cities eine Info ausgesendet werden bzw. über die Senioren-/Pensionistentreffen die Info direkt erfolgen
- > Wertstoffsammlzentrum [Berichterstatterin Bgm.in Bianca Fürst, MA]
 - Bescheid voraussichtlich zu Ostern
 - somit voraussichtlich Start Anfang Mai
 - Bürgerkarte wird mit den Quartalsvorschreibung übermittelt
- > Sitzungstermine 2025

Gemeindevorstand	Gemeinderat
14.05.2025	(21.05.2025)
18.06.2025	25.06.2025
17.09.2025	24.09.2025
29.10.2025	(05.11.2025)
03.12.2025	10.12.2025

Damit ist die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung erschöpft.

Um 20:30 Uhr wird über Antrag der Vorsitzenden die Öffentlichkeit für die weitere Sitzung ausgeschlossen.

Schluss der öffentlichen Sitzung: 20:30 Uhr

Hochwolkersdorf, am 27.03.2025

Geschlossen und gefertigt.



Schriftführer



Vorsitzende

HOCH - Fraktion

SPÖ - Fraktion

Beilage 1 zu TOP 10)

Bürgermeisterin
Bianca Fürst, MA

Hochwolkersdorf, 27.03.2025

DRINGLICHKEITSANTRAG

Auf Grund § 46 (3) NÖ Gemeindeordnung wird, vor Sitzungsbeginn des Gemeinderates, folgender Dringlichkeitsantrag eingebracht:

Der Gemeinderat möge die Aufnahme des Punktes „Unterstützung Heizbeitrag Hochwolkersdorf“ beschließen.

Begründung:

Die Pfarre Hochwolkersdorf ersucht wieder um Unterstützung im Bereich der Kirchenheizung. Das Ansuchen um Unterstützung wurde für die Heizperiode 2024/2025 am 30. Dezember 2024 in der Gemeinde abgegeben. Da es bislang keine Gemeinderatsitzung gegeben hat und die Heizperiode mit Ende März endet, wird dem Gemeinderat dieser Dringlichkeitsantrag vorgelegt.

Der Gemeinderat möge der Dringlichkeit zustimmen und den Sachverhalt in die Tagesordnung aufnehmen.

Dem Dringlichkeitsantrag wird

Dringlichkeit zuerkannt und als **TOP 10**) in die Sitzung aufgenommen.

Bianca Fürst, MA
Bürgermeisterin

Bürgermeisterin
Bianca Fürst, MA

Hochwolkersdorf, 27.03.2025

DRINGLICHKEITSANTRAG

Auf Grund § 46 (3) NÖ Gemeindeordnung wird, vor Sitzungsbeginn des Gemeinderates, folgender Dringlichkeitsantrag eingebracht:

Der Gemeinderat möge die Aufnahme des Punktes „Gutscheine für Senioren/Pensionisten zum Einlösen beim Feuerwehrfest oder Sportlerfest 2025“ beschließen.

Begründung:

Vor Corona wurden Gutscheine für Senioren / Pensionisten, Frauen ab dem 60. Lebensjahr – Männer ab dem 65 Lebensjahr, verteilt, um diese bei einem der beiden größeren Feste (Feuerwehrfest, Sportlerfest) einzulösen zu können. Einerseits soll es eine Hilfe für die Senioren/Pensionisten sein, andererseits eine Unterstützung für die Feuerwehr bzw. den SC Hochwolkersdorf-Bromberg. Der Gutschein pro Person kann nur einmalig eingelöst werden. Der SC Hochwolkersdorf-Bromberg bzw. die Feuerwehr verrechnet dann die eingelösten Gutscheine direkt mit der Gemeinde.

Die Dotierung des Gutscheines soll je € 5,-- pro Person und Veranstaltung (entspricht: € 5,-- für FF Fest und € 5,-- für Sportlerfest, gem. Antrag, betragen.

Für das Jahr 2025 würde es insgesamt 300 Personen betreffen. Das würden umgerechnet € 3.000,-- sein.

Die Bedeckung soll 1/1630-7540 (Subvention) und 1/2690-7570 (Subvention Sportvereine) erfolgen.

Auf Grund der Tatsache, dass diese Art von Zuwendung/Subvention zur Beschlussfassung dem Gemeinderat vorbehalten ist, das Feuerwehrfest Ende April stattfindet und der Gemeinderat voraussichtlich vor Juni nicht mehr zu einer ordentlichen Sitzung zusammenentreten wird, ist Dringlichkeit gegeben.

Der Gemeinderat möge der Dringlichkeit der Beschlussfassung des Antrages zustimmen und den Sachverhalt als Tagesordnungspunkt in die Tagesordnung aufnehmen.

Dem Dringlichkeitsantrag wird

Dringlichkeit zuerkannt und als **TOP 11** in die Sitzung aufgenommen.

Bianca Fürst, MA
Bürgermeisterin

